

Temporale Allwetteröl

Beschreibung

Produktbeschreibung	Temporale-Allwetteröl ist ein spezial Öl mit hoher Aussenbeständigkeit. Geeignet ist das Öl für wetterfeste Aussenbeschichtungen auf Holzwerkstoffen. Durch eine niedere Viskosität weist das Temporale-Allwetteröl ein einfaches verarbeiten und ein sehr gutes Penetrationsverhalten auf. Einsetzbar auf Laub- und Nadelhölzern sowie Tropenhölzern.
Rohstoffbasis	modifizierte Öle
Anwendungsgebiet	Möbel im Aussenbereich (Tische, Sitzbänke) Nicht masshaltige und begrenzt masshaltige Holzbauteile im Aussenbereich. (Vertäfelungen, Holzhäuser, Zäune, Pergolen) Bei masshaltigen Bauteilen (Fenster, Aussentüren) wenn bestimmend eine geölte Holzoberfläche gewünscht wird entspricht der Aufbau nicht den Normen und Richtlinien.
Gebindegrösse	1 L, 5 L, 25 L
Farblos	Temporale Allwetteröl

Technische Daten

Lieferform	Gebrauchsfertig (gut aufrühren)
Dichte	ca. 0.800
Festkörper	20 - 30 %
Lieferviskosität DIN 4	15 Sek.
Lagerbeständigkeit	5 Jahre in unangebrochenem Gebinde. Vor Frost und hohen Temperaturen (über 30 °C) geschützt halten. Vor direkter Sonneneinstrahlung schützen.

Applikation

Auftragsaggregate	Pinself, Rolle
Auftragsmenge pro Arbeitsgang	100 g/m ²
Max. Auftragsmenge	300 g/m ²
Anstrich	mind. 2 Anstriche

Arbeitsanleitung

Das Temporale-Allwetteröl muss vor dem Gebrauch gut aufgerührt werden. Das Öl wird vorteilhaft mit dem Pinsel oder dem Roller aufgetragen. Es sollten dünne Schichten appliziert werden da bei zu hohen Schichten die Durch-trocknung verzögert werden kann. Aufgetragen werden sollten jeweils 2 Schichten mit einer Zwischen-trocknungszeit von 24 Stunden. Die Trocknungszeit ist abhängig von der Schichtdicke, Saugverhalten des Holzes, Temperatur, Luftaustausch und relativer Luftfeuchte. Das Temporale-allwetteröl sollte nicht unter 5 °C und nicht über 25 °C verarbeitet werden. Gebrauchte Lappen immer im Wasser tränken und ausgebreitet trocknen lassen, da bei oxidativ trocknenden Produkten eine Gefahr der Selbstentzündung besteht.

Aufbauempfehlung bei neuem Holz

Holzuntergrund	roh (staubfrei) Die Holzfeuchtigkeit darf nicht mehr als 18% betragen.
Vorbehandlung	Schleifen 80 - 100 Körnung
1. Anstrich	Temporale Allwetteröl
Zwischentrocknung	24 Std.
2. Anstrich	Temporale Allwetteröl
Endtrocknung	24 - 48 Std.

Aufbauempfehlung bei Altanstrichen

Holzuntergrund	Altanstriche (staubfrei, fett- und ölfrei) Die Holzfeuchtigkeit darf nicht mehr als 18% betragen.
Vorbehandlung	Altanstriche komplett entfernen Schleifen 80 - 100 Körnung
1. Anstrich	Temporale Allwetteröl
Zwischentrocknung	24 Std.
2. Anstrich	Temporale Allwetteröl
Endtrocknung	24 - 48 Std.

Aufbauempfehlung bei Holzarten mit Pilzgefährdung

Holzuntergrund	roh (staubfrei) Die Holzfeuchtigkeit darf nicht mehr als 18% betragen.
Vorbehandlung	Schleifen 80 - 100 Körnung
Grundierung	1 x Sapitec extérieur (Bläue- und Ligninschutz)
Zwischentrocknung	4 Std.
1. Anstrich	Temporale Allwetteröl
Zwischentrocknung	24 Std.
2. Anstrich	Temporale Allwetteröl
Endtrocknung	24 - 48 Std.

Pflege

Faktoren der Haltbarkeit

Die Art der Bewitterung, mechanische Belastung, konstruktionsbedingter Schutz, Holzart und die Vorbehandlung

Pflege

Wir empfehlen ein jährliches Pflegeintervall. Die intakten Holzoberflächen von Schmutz und Unreinheiten befreien und 1 x mit dem Allwetteröl streichen. Bei offenporigen Hölzern wie der Eiche können kürzere Pflegeintervalle anfallen. Bei naturbelassenen Anstrichen (farblos) wird die Vergrauung verzögert und nicht verhindert.

Renovation

Begutachten

Bevor Sie eine Renovierung starten begutachten Sie den Holzwerkstoff und entscheiden Sie ob die zu renovierenden Teile noch intakt sind. Bei nicht intakten Teilen diese gegebenenfalls ersetzen.

Schleifen

Schleifen Sie die verwitterten Holzoberflächen gründlich bis zum rohen Holz ab. Den weiteren Vorgang entnehmen Sie bitte der bereits erwähnten **Aufbauempfehlung bei Altanstrichen**.

Vorsichtsmassnahmen

Beachten Sie bitte das jeweilige Sicherheitsdatenblatt. Sollte das tragen der Schutzausrüstung nicht gesetzlich vorgeschrieben sein, wird es von uns empfohlen. Die nationalen arbeitshygienischen und einrichtungs-technischen Massnahmen sind einzuhalten.

Arbeitsvorschläge- und vorschriften sind grundsätzlich Empfehlungen. Eine Haftung unsererseits für die Richtigkeit und Vollständigkeit der Angaben dieser Druckschrift ist ebenso wie für unsere sonstige anwendungstechnische Beratung ausgeschlossen.